



Ortsverein Heiligenhafen
-Vorsitzender-

Dr .med. H.Theodor Siebel
Rüther Moor 41
23774 Heiligenhafen
Tel.: 0 43 62 - 22 83
Fax: 0 43 62 - 50 49 74
E - Mail: Theodor.Siebel@t-online.de

H. T. Siebel • Rüther Moor 41 • 23774 Heiligenhafen

| Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom | Unser Zeichen, unsere Nachricht vom | Telefon, Name | Datum |
|----------------------------------|-------------------------------------|---------------|----------|
| | | | 2.4.2019 |

Presseerklärung: Gespräch mit der Vorsitzenden des Kinder- und Jugendbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Einladung des SPD-Ortsvereins Heiligenhafen hat die Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Heiligenhafen, Lisa Blank, an der mitgliederoffenen Vorstandssitzung der Heiligenhafener SPD am 27.03.2019 teilgenommen. Wir haben ein sehr interessantes und auch aufschlussreiches Gespräch geführt.

Zentrales Thema der Sprecherin des Kinder- und Jugendbeirates war der Wille, noch mehr Jugendliche für Politik zu interessieren, weil die Säulen der Demokratie politisch interessierte und aktive Bürgerinnen und Bürger sind. Demokratie wird von den Bürgerinnen und Bürgern getragen. Demokratie lässt sich nicht konsumieren, sie muss von ihren Mitgliedern gestaltet werden, dazu muss ein Grundverständnis für die gesellschaftlichen sowie politischen und damit auch demokratischen Prozesse bestehen. Um dieses Verständnis bereits in jungen Jahren zu wecken, ist eine zentrale Forderung nicht nur des Kinder- und Jugendbeirats in Heiligenhafen, sondern aller Kinder- und Jugendbeiräte Schleswig-Holsteins, dass das Unterrichtsfach „Wirtschaft und Politik (**WiPo**)“ ein verpflichtendes Unterrichtsfach in den Jahrgangsstufen 7 und 8 sein muss und auch nicht wahlweise durch Technikunterricht ersetzt werden darf. Das sei wichtig für die Bildung der Schülerinnen und Schüler, um so zu erfahren, wie man aktiv und damit auch gestaltend am gesellschaftlichen Leben teilnehmen kann. Hierdurch könne man Jugendliche für Politik und damit auch generell für politische Arbeit interessieren.

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und versandt. Deshalb trägt es keine Unterschrift.

Außerdem hätten Jugendliche auch ein großes Interesse, ihr gesellschaftliches Umfeld mitzugestalten. Z.B. bedürften die städtischen Spielplätze einer Generalüberholung, die Skaterbahnen müssten ebenfalls gewartet werden, die Jugendliche warten darauf. Und es würden öffentliche Treffpunkte fehlen, an denen man sich ungezwungen unterhalten und austauschen könne. Hier sei der Kinder- und Jugendbeirat bereits im Gespräch mit dem Bauamtsleiter Herrn Pfündl. Den Stadtpark so zu gestalten, dass er zum Aufenthalt und Verweilen einlädt, ist auch ein Wunsch des Kinder- und Jugendbeirats.

Die Heiligenhafener SPD unterstützt die Forderungen der Jugendlichen und wird auf dem nächsten Kreisparteitag den Antrag für den Landesparteitag einbringen, **Wipo** als verpflichtendes Unterrichtsfach in den Jahrgangsstufen 7 und 8 einzuführen. Außerdem setzt sie sich für die Beteiligung des Kinder- und Jugendbeirats bei der Umsetzung der Projekte in Heiligenhafen ein.

Mit freundlichen Grüßen

SPD Ortsverein Heiligenhafen

gez. Siebel

Dr. med. H. Theodor Siebel
(Vorsitzender und Pressesprecher)